

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Förderung der Arbeitslosenberatungsstellen Vingster Treff e.V. und KALZ e.V.
hier: Bewilligung eines einmaligen Zuschusses zur dv-technischen Optimierung**

Beschlussorgan

Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss Soziales und Senioren	08.06.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	29.06.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss für Soziales und Senioren beschließt, dem Kölner Arbeitslosenzentrum (KALZ) e.V. und dem Vingster Treff e.V. einen einmaligen Zuschuss in Höhe von insgesamt 3.200 € zur dv-technischen Optimierung zu gewähren.

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, in Zeile 15, Transferaufwendungen, veranschlagten Mittel in Höhe von 3.200 €.

Haushaltmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 3.200 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Nach der vom Rat der Stadt Köln am 10.02.2009 beschlossenen Konzeption der Arbeitslosenberatungsstellen und –zentren in Köln kommt den beiden Beratungseinrichtungen Kölner Arbeitslosenzentrum (KALZ) e.V. und Vingster Treff e.V. zusätzlich zu ihrer Beratungsfunktion für arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Kölner Bürgerinnen und Bürger auch übergreifende Funktion mit folgenden Aufgaben zu :

Koordination des Arbeitskreises der Beratungsstellen und –zentren, Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit, Vertreter der Zielgruppe und der Beratungsstellen im Beirat der ARGE, kollegiale Beratung, Infoveranstaltungen und Schulungen von Multiplikator/Innen, bedarfsgerechte Projektentwicklung im Sozialraum oder für bestimmte sozial benachteiligte Zielgruppen aus Köln. Des Weiteren übernehmen die beiden Träger die Koordination, Zusammenfügung und Auswertung der jährlich sowohl quantitativ wie qualitativ zu erstellenden Dokumentationen der Tätigkeit aller acht Beratungsstellen und Zentren.

Zur dv-technischen Unterstützung dieser Aufgabe ist die Einrichtung einer entsprechenden Datenbank erforderlich. Hierzu beantragen die beiden Einrichtungen gemeinsam einen einmaligen städtischen Zuschuss i.H.v. 3.200 €.

Im Doppelhaushalt 2008/2009 wurden zur Förderung aller Arbeitslosenberatungsstellen und -zentren 190.000 € p.a. veranschlagt. Diese Summe wurde im Rahmen der Haushaltsplanberatung um 70.000 € p.a. aufgestockt. Insgesamt stehen somit 260.000 € in 2009 zur Verfügung. Entsprechend Ratsbeschluss vom 10.02.09 wurden von diesem Betrag insgesamt 256.800 € an die entsprechenden Einrichtungen bewilligt, sodass Restmittel zur Förderung von Arbeitslosenberatungsstellen und –zentren von 3.200 € zur Verfügung stehen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.